

FAMILIENBLATT NR. 71

2014

THELEN - HERHAHN - KATTERBACH



Olliga



Thelen



Bardenheuer



Huns



Kockenols



Congen



Stassen



Kleinertz



Kemp



Goblet



Janson



Katterbach



Meine lieben Verwandten,

ich möchte mich im Rückblick auf das Jahr 2014 bei allen, die uns aus nah und fern die Treue gehalten haben, herzlich bedanken.

Besonderen Dank darf ich unserer Kassiererin Claudia Thelen und Ihrem Mann Christoph Schick für ihr Engagement aussprechen.



In Erinnerung an den erfolgreichen Juniorentag von 1992 mit einem fröhlichen Ausklang in einer Kölner Brauereikneipe, kam unserem Vorstand die Idee, den Familientag 2015 wieder in Köln zu gestalten. Wir werden mit einer Führung starten und wie 1992 den Tag in einem Brauhaus ausklingen lassen.

Evtl. können wir auch auf die Spurensuche von Johann Jakob Merlo aus Köln gehen, siehe Artikel in diesem Familienblatt.

Es wäre schön, wenn unser Vorschlag auch bei den Junioren Anklang finden würde und freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen mit Euch.

Allen Familienverbandsmitgliedern wünscht der gesamte Vorstand

**Frohe Weihnachten und
ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2015**

Euer
Berthold Schulte
Vorsitzender



Dear relatives,

looking backward on 2014 I would like to thank all those, who hold faith with us. In particular I thank our cashier Claudia Thelen- Schick and her husband Christoph. In memory of the successful family day with the juniors in 1992 in Köln, which ended in full atmosphere in a brewery, the board decided to organize the family day 2015 again. in Köln.

We will start with a tour through the old breweries of Cologne and we will end again in one of them.

Perhaps we will find the vestiges of the past of Johann Merlo (see inside).

It would be great, if our juniors will join us in the family day.

The whole board wish your all the best for 2015.

Yours Berthold



Familientag am 8. Juni 2014 auf der Landesgartenschau in Zülpich

Wir hatten wieder die richtige Zeit erwischt! Anfangs zogen noch ein paar Wolken vorbei, doch dann wurde es richtig schön heiß. Claudia hatte alles sorgfältig geplant und vorbereitet. Sie hatte einen Tisch und auch einen Stuhl dabei und ihre Tochter mit engagiert. Bei den beiden gab es die Namensschilder und die Essensliste, denn nur wer ein Essen ausgesucht hatte, bekam auch eine Eintrittskarte, denn ohne die ging heute nichts. Schon früh kamen die ersten Gäste und um 11:00 Uhr waren alle 64 Teilnehmer, davon 54 Erwachsene und 10 Kinder, eingetroffen, sodass die 3 geführten Touren durch die LaGa pünktlich beginnen konnten. Vorbei ging es am Beach-Platz, auf dem schon einige unserer Jugendlichen im Sand Volleyball spielten. Entlang des Sees war interessante Kunst und Natur zu sehen. Unser Weg führte uns über die Römerbastion zu den Seegärten. Spannende Gartengestaltung aus der ganzen Welt. Nach 90 Minuten führte uns der Weg zurück zum Ausgangspunkt und zu einem guten Mittagessen im Restaurant Lago Beach. Während des Essens fand ein reger Austausch untereinander statt. Neue Familienkontakte wurden geknüpft, alle haben sich sehr gut amüsiert.

Besonders erfreulich war es, dass unsere Verwandten Geneviève & Thomas Michels aus Maisons-Lafitte, Frankreich am Familientag teilnehmen konnten.

Mit einem Gemeinschaftsfoto auf der Treppe der Seebühne wurde der offizielle Teil abgeschlossen, viele aber nutzten das schöne Wetter und die Gelegenheit von der LaGa und Zülpich noch mehr zu sehen. Einige zog es auch mit dem Pendelbus in die Stadt und zum zweiten Gartenschaugelände an der Landesburg. Nach einer Erfrischung in der Innenstadt und dem Rückweg mit der Gartenbahn, traten die meisten den Heimweg an. Claudia und ihre Familie hatten es sich am Strand gemütlich gemacht und hörten sich auch noch das Konzert auf der Seebühne an. Es war wieder einmal ein schöner Tag.





Family day, 8. June 2014 on the regional garden show in Zülpich

We had once again caught the right time! In the beginning some big clouds moved along, but then it was really fine weather the whole day long. Claudia had planned and prepared everything very carefully. She had got a table, a chair and also engaged her daughter. At the two ladies we got the name pads and the list for lunch. Only the once, who had chosen a lunch got a ticket for the show.

The first guests came in already rather early and 11:00 o'clock all the 64 participants, of which 54 were adults and 10 were kids, had arrived so that we could start the tour right in time. We passed the beach volley ball field, where some of our youngsters already had started to play. Along the lake there was nice nature and art work to be seen. Our tour took us across the romans castle to the lake gardens. Exciting garden design from all over the world. After 90 minutes our tour was leading us back to the starting point, getting us to a good lunch in the Lago Beach restaurant. The lunch was used for intensive family contacts and all of us felt very much amused and satisfied.

With a photo on the stairs of the lake scene of the whole group the official part of the meeting was finished. Many of us however used the nice weather to see more of the show and the town of Zülpich. Some of us took the bus to the center of town and to the second part of the show ground around the old castle. After a refreshing drink in town and the way back with the little railway, most of us ceased their way back home. Claudia and her family however had set up a very comfortable place on the beach and listened also to the concert on the lake scene. It was once again a wonderful day.

See you next year in Cologne.







Bitte unbedingt vormerken!

Unseren Familientag 2015 in Köln

Liebe Verwandte,

wie im Vorwort von Berthold bereits angekündigt, haben wir uns für das nächste Familientreffen etwas ausgedacht und einen Termin festgelegt :

Sonntag, der 14. Juni 2015

Familien - Treffpunkt am Kölner Dom

Wie immer werden wir eine detaillierte Einladung nach Ostern verschicken.

Selbstverständlich werden wir für Jung & Alt ein Programm zusammenstellen.

Der Juniorentag 1992 in Köln war für mich ein Wiedereinstieg in den Familienverband. Damals lernte ich Berthold Schulte und Herbert Schulte kennen und der damals schon 80 jährige Vorsitzende Heinrich Thelen war natürlich auch dabei.

Wir freuen uns auf Euer Kommen & ein herzliches Wiedersehen

Claudia Thelen



Wohnhaus Johann Jakob Thelen

geb. 08.06.1761 in Stockheim gest. 06.08.1816 in Köln, Fam.-Buch Seite 22

Er lebte damals als Halbwinner in Stockheim und verfügte auch über einen ausgedehnten Eigenbesitz, welches in einem 38 seitigen Güterverzeichnis festgehalten war. Noch zu Lebzeiten seiner Frau erbaute er ein stolzes Wohnhaus, das wir bei der Familienfahrt 2013 in Stockheim sehen konnten. Es ist nicht mehr im Familienbesitz.

Er hatte zwei Ehen und hinterließ 4 Kinder

- a) Bernhard Joseph Thelen geb. am 28.09.1788 in Stockheim
- b) **Maria Katharina Thelen geb. am 22.08.1789 in Stockheim
verst. am 12.12.1831 verheiratet April 1810 mit Nikolaus Merlo,
er war Notar in Düren und zog dann wahrscheinlich nach Köln**
- c) Christian Joseph Thelen geb. am 18.12.1790 in Stockheim
gest. am 22.05.1791 in Stockheim
- d) Maria Magdalena Thelen geb, am 7.12.1791 in Stockheim

Impressum

Herausgeber: Familienverband Thelen-Herhahn-Katterbach

Auflage: 300 Stück

Druck: Schulze-Druck, 53489 Sinzig

Verantwortlich für den Inhalt: Claudia Thelen und Berthold Schulte

Neue Forschungsergebnisse von Berthold Schulte

6. Familie Johann Jakob Thelen, Stockheim

Familienchronik Seite 24, 4.b)

Maria Katharina Thelen, geb. am 22.08.1789 in Stockheim, gestorben am 12.12.1831

Durch unsere Familienfahrt 2013 angeregt, bin ich auf den Namen Merlo in unserem Familienbuch gestoßen. Bei meiner Recherche über den Namen Merlo in Köln stieß ich auf einen interessanten Artikel über Johann Jakob Merlo und stellte fest, dass er ein Nachkomme von Maria Katharina Thelen ist, die im April 1810 Nikolaus Merlo geheiratet hat. Ihr Sohn Johann Jakob Merlo wurde am 25. Oktober 1810 in Köln geboren und verstarb am 27.10.1890 in Köln. Er hatte, nach meiner Forschung, zumindest einen Sohn, Landgerichtsrat Carl Merlo, geb. 1845 und gestorben 1920. Ob es weitere Nachkommen von Carl Merlo gibt, konnte ich bisher noch nicht herausfinden.

Maria Katharina Thelen ist das einzige überlebende Kind von Johann Jakob Thelen, geb. am 08.06 1761 in Stockheim oo mit Anna Margaretha Heidgen, geb. am 30.10.1763 in Stockheim, gestorben am 08.12.1791 in Stockheim.

Johann Jakob Thelen erbaute ein stattliches Wohnhaus in Stockheim, welches noch sehr gut erhalten ist. Bei unserer Familienfahrt 2013 konnte der Bus kurz vor dem Haus anhalten. (siehe vorherige Seite)



Johann Jakob Merlo,
geb. am 25.10.1810 in Köln,
gestorben am 27.10.1890 in Köln



Carl Merlo,
geb. am 11.02.1845 in Köln,
gestorben am 01.03.1920 in Köln

Johann Jakob Merlo, der auch die Ehrendoktorwürde der Universität Bonn erhielt, war auch bekannt für seine Sammlung alter Stiche, sowie alter Stadtansichten und Pläne. Desweiteren erschienen von ihm Arbeiten über historische Kölner Gebäude, zum Bei-

spiel seine Schilderungen den Gürzenich betreffend, und deren Aufgaben und Bedeutung, wie seine Forschungen „Das Ausgabebuch der Mittwochs-Rentkammer zu Köln betreffend.“ Ein weiteres Interessensgebiet war die Geschichte der Kölner Buchhändler und Buchdrucker. Seinen Nachlass mit Büchern, 1000 grafischen Blättern und Porträtsammlungen vermachte er testamentarisch dem Historischen Museum in Köln.

Johann Jakob Merlo wurde auf dem Melaten Friedhof (Lit. G) bestattet.

Die Stadt benannte die „Merlostraße“ in der nördlichen Stadt am Reichensbergerplatz nach ihm. Merlo: Johann Jakob Merlo, Kölner Kunstkenner und Sammler. M. entstammte einer aus Spanien nach Deutschland eingewanderten Familie. Er wurde als Sohn der Eheleute Notar Nikolaus Merlo und Maria Katharina Thelen am 25. Oktober 1810 in Köln geboren. Auf der Pfarrschule war er ein Mitschüler von Robert Blum. Der frühzeitige Tod des Vaters im Jahre 1820 verschuldete es, dass Johann Jakob Merlo keine abgeschlossene Gymnasialbildung erhielt, sondern bald dem Kaufmannsstande zugeführt wurde. Da Johann Jakob Merlo aber keine kaufmännischen Neigungen besaß, widmete er sich, als ihm nach dem Tode der Mutter am 12.12. 1831 ein nicht unbedeutendes Vermögen zufiel, ganz der Pflege der Wissenschaft, der Kunst und der schönen Literatur. Im Laufe der Jahre brachte er eine bedeutende Sammlung von Gemälden, Kupferstichen und Holzschnitten, sowie von Antiquitäten und Kunstgegenständen der verschiedensten Art zusammen, die nach seinem Ableben zum Teil von der Stadt Köln erworben wurden. In emsigstem Fleiße war Johann Jakob Merlo sein ganzes langes Leben hindurch um die Erforschung der Kölner Lokal- und Kunstgeschichte bemüht. In einer großen Zahl von Aufsätzen und Abhandlungen, die alle von peinlichster Sorgfalt in den Einzelheiten und von gesunder Kritik zeugen, mehrfach auch in Tageszeitungen erschienen, legte er das Ergebnis dieser Studien nieder. Seine nüchterne Untersuchung beseitigte manche Fabeln und Legenden der Kölner Überlieferung. Sein Hauptwerk sind die „Nachrichten von dem Leben und den Werken kölnischer Künstler“ (Köln 1850–52), dessen neue Auflage nach seinem Tode unter Überarbeitung des hinterlassenen Manuskriptes von Ed. Firmenich-Richartz unter Mitwirkung von Herrn Keussen unter dem Titel „Kölnische Künstler in alter und neuer Zeit“ 1895 herausgegeben wurde. Merlo's stillem Gelehrtenleben fehlte die Anerkennung nicht. 1850 verlieh ihm König Friedrich Wilhelm IV. die goldene Medaille für Wissenschaft, der Historische Verein für den Niederrhein, dessen „Annalen“ zahlreiche Aufsätze von ihm veröffentlichten, ernannte ihn zu seinem Ehrenmitgliede, und schließlich verlieh ihm die philosophische Fakultät der Universität Bonn anlässlich seines achtzigsten Geburtstages das Diplom als Ehrendoktor. Nur zwei Tage überlebte er diese letzte Ehrung; er starb am 27. Oktober 1890 an Lungenlähmung, vier Tage nach seiner Frau, mit der er seit dem Jahre 1842 in dem alten Patrizierhause „Unter Fethenhennen“ einträchtig gelebt hatte. Eine neue Straße im nördlichen Teil von Köln, seiner Vaterstadt, hält in ihrem Namen das Andenken an den verdienten Forscher für spätere Zeiten wach.

Mitteilungen des Sohnes Landgerichtsrat a. D. Karl Merlo in Köln aus dem Familienbuche.

http://de.wikisource.org/wiki/Johann_Jakob_Merlo

Bibliographische Übersicht über die Schriften von Dr. Johann Jakob Merlo, herausgegeben von der Stadtbibliothek in Köln. Köln 1896.

Treffen mit unserem Berliner Verwandten Peter Thelen

Das „Festival of Lights“ in Berlin Mitte im Oktober wollten wir uns auch in diesem Jahr nicht entgehen lassen.

Diesmal waren wir 4 Tage ohne unsere 3 Kinder unterwegs und haben uns an einem Tag mit unserem Verwandten Peter Thelen verabredet.



Wir spazierten durch das Nikolai-Viertel und dann zum Berliner Dom.

Es war sehr interessant und machte Spaß mit einem echten Berliner unterwegs zu sein.

Hoffentlich können unsere Berliner Verwandten im nächsten Jahr in Köln dabei sein.

Herzliche Grüße
Claudia Thelen aus Sinzig

Internetseite des Familienverbandes

Hallo Liebe Verwandte,

wie gewohnt veröffentlichen wir in unseren Familienblättern immer die Familiennachrichten aus den letzten Jahren. Wir wollen diese Tradition fortführen und uns gleichzeitig in den „neuen Medien“ präsentieren. Seit einigen Jahren betreiben wir eine eigene Homepage für den Familienverband, diese findet ihr unter:

<http://www.familienverband-thk.de/>

Wir werden versuchen, die Seite in den nächsten Monaten auszubauen, u.a. ist geplant alte Familienblätter dort einzustellen.

Schaut doch mal rein –es würde uns sehr freuen, wenn ihr die Seite regelmäßig besucht und uns ein „Feedback“ geben könntet. Ideen und Vorschläge, aber auch Kritik sind jederzeit gern gesehen. Vielleicht hat ja auch jemand von den jüngeren Familienmitgliedern Lust aktiv an der Gestaltung mitzuhelfen.

Herbert Schulte
Administrator

Alte Familienblätter

Liebe Verwandte, es gibt noch eine ganze Menge alter Familienblätter aus vergangenen Jahren in meinem Bestand. Diese Hefte sind aus der Verteilung übrig geblieben und ich würde sie gerne an Interessierte weiterleiten.

Folgende Hefte sind noch da :

Nummer: 56 - 61	Jahrgang: 1992 - 1997	Einzelne Exemplare
Nummer: 62	Jahrgang: 1998	Viele Exemplare
Nummer: 63	Jahrgang: 1999	Viele Exemplare
Nummer: 64	Jahrgang: 2000	Viele Exemplare
Nummer: 65 + 66	Jahrgang: 2001 + 2002	Einige Exemplare
Nummer: 67	Jahrgang: 2003 + 2004	Viele Exemplare

Bitte schreibt mir unter: karl.thelen@sandvik.com

Oder: Karl Thelen, Burgunderstrasse 38, 41812 Erkelenz

Ich freue mich auf Eure Anfragen - Karl

Aufruf für Nachträge zur Chronik



Liebe Verwandte,

sehr gerne berichten wir in unserem Familienblatt über Familienereignisse.

Bitte schickt uns Eure Bilder und Berichte.

Die Kontaktdaten findet Ihr immer auf der letzten Seite unseres Familienblattes.

In diesem Jahr freuen wir uns besonders über die Bilder von Familie George Thelen aus Novato in Californien und von Familie Bernhard Thelen aus Köln, beide aus der Krieler Linie.

George Thelen ist unser Beisitzer und Familienforscher in den USA.

Bernhard Thelen ist der Bruder unserer Schatzmeisterin Claudia Thelen.

Für die Familienchronik bzw. für die Familienforschung sind neben Hochzeiten, Geburten und Sterbefällen die jeweiligen Orte und Eltern für die Einsortierung in die richtige Linie von großer Wichtigkeit.

Sollte sich Eure Adresse ändern, bitten wir um Mitteilung an den Vorstand.

Wir freuen uns auf Nachrichten aus aller Welt !

Herzlichst Der Vorstand, gez. Claudia Thelen

Familie George Thelen aus Novato, Californien schickte uns folgende Bilder:



Kommunion von Beverly Grace.



George Thelen



Edward Cooper, Shelly & Beverly Grace





Hello Claudia & Family,

Sounds like you are all busy and well. Very good! Shelly, Cooper and Gracie and I just returned from a week vacation to Nebraska to visit with family and friends. The Thelen family keeps growing here! We met with many Thelen's and had a wonderful time. We visited the Thelen family cemetery known as „Union Cemetery,“ which is located on a hill 6km south of Shelby, Nebraska. I have attached a picture of some of the „younger“ Thelen's that attended from the Bodenheim & Kriel Linie. The land for this cemetery was donated in 1870 by Hubert Thelen (Kriel - 1842 - 1917). I also attached pictures from the World Cup futbol. Many of us watched this great tournament together cheering for both the U.S and Germany. We couldn't lose! Ha! There is also one picture of us from my daughter, Beverly Grace Thelen's First Communion earlier this year in California, and a picture from Cooper and Gracie's 2014 Weihnachtsfeier at the Deutsche Schule von Marin where they continue to take German language. We all hope you have a wonderful holiday season and New Years!

best to you all!
George Thelen

Familie Bernhard Thelen aus Köln schickte uns folgende Bilder:



Die stolze Oma Marianne Thelen freut sich über ihr 4. Enkelkind.

Nachtrag Nr. 52

Hochzeit

Bernhard Thelen, geb. am 05.11.1967 in Wesseling,
Sohn von Johann Heinrich und Marianne Thelen, geb. Bauch,
(Fam. Chron. Seite 184. D.2.)
verm. am 05.06.2014 in Köln mit Carina Thelen, geb. Hultsch, geb. am 26.10.1970

Geburten

Mats Johannes Thelen (Neffe unserer Schatzmeisterin)
geb. am 25.08.2014 in Köln,
Sohn von Bernhard und Carina Thelen, geb. 26.10.1970
Enkel von Johann Heinrich Thelen 4.4.1929-12.2.2010 und Marianne Thelen geb. Bauch

Sterbefälle

Luise Lehwiss,
verwitwete Joisten geb. Thelen geb. am 12.04.1917 in Dom-Esch
gest. am 11. Februar 2011 in Rheinbach
(Fam - Chron. S. 233, C 4)

Gertrud Schulte,
geb. am 19.04.1924 in Bürvenich, verstorben am 23.08.2014 in
Euskirchen
(Fam-Buch S. 319, F.3.a)

Eva Maria Monika Wefers,
geb. am 06.07.1937 in Köln, verstorben am 16.11.2014 in Bonn
(Fam-Buch S. 248, D.4.b)



Gertrud Schulte

Fortschreibungen zu Fam.- Chron. S. 233, C 4 a

Karl-Heinz Joisten geb. am 28.03.1940 in Bonn, Bankdirektor i. R . wohnhaft in
53359 Rheinbach, Linckeweg 7 verh. in erster Ehe mit Christine geb. Schmitz
geb. am 29.03.1942, gest. am 28.05.2007. Verheiratet in zweiter Ehe am 05.12. 1998 mit
Gertrud geb. Klaßmann geb. am 30.03.1939.
Tochter: Professor Dr. Martina Joisten, geb. am 07.08.1973 in Rheinbach,
Hochschullehrerin, wohnhaft in 50674 Köln, Meister – Gerhard - Str. 10-14

Thelen - Herhahn - Katterbach
www.familienverband-thk.de
Berthold.Schulte@familienverband-thk.de

Vorsitzender Berthold Schulte

Tel. 02251-4907
Berthold.Schulte@familienverband-thk.de
Bodenheimer Str. 14
D-53881 Euskirchen

Kassiererin Claudia Thelen

Tel. 02642-6389
ThelenClaudia@web.de
Renngasse 11
D-53489 Sinzig

Beisitzer George Thelen USA

Tel. 2.137.093.092
thelencreative@yahoo.com
289 Alameda De La Loma
94949 Novato, Californien

Beisitzerin Hiltud Döhmen

Tel. 02161-532030
hiltrud-doeahmen@kindwunsch.de
Duiserpesch 6
D-41068 Mönchengladbach

Schriftführer Karl Thelen

Tel. 02431-1532
karl.thelen@sandvik.com
Burgunderstr. 38
D-41812 Erkelenz

Beisitzer Herbert Schulte

Tel. 02251-80233
SchulteHerbert@aol.com
Pappelallee 24b
D-53879 Euskirchen

Juniorenvertreterin

Katharina Thelen

Tel. 02251-2449
ka.-thelen@web.de
Dom-Esch-Str. 40
D-53881 Euskirchen

Juniorenvertreter

Benjamin Syllwasschy

Tel. 02224-5375
benjamin.syllwasschy@gmx.de
Franz-Hermann-Kemp-Str. 8
D-53572 Unkel am Rhein

Liebe Mitglieder des Familienverbandes,

bitte beachtet, dass der Verband seit 2013 eine neue Kontoverbindung hat und das mir durch einen Lastschriftzugang die Arbeit wesentlich erleichtert wird.

Volksbank Koblenz Mittelrhein eG
IBAN DE11 5709 0000 7181 9320 20
BIC GENODE 51 KOB

Der Jahresbeitrag von mindestens 15 € ermöglicht uns die Finanzierung des Familienblattes und die Einladungen des Familientages.
Spenden sind natürlich immer gerne willkommen.

Vielen herzlichen Dank dafür.
Eure Schatzmeisterin Claudia Thelen